

Stadtnachrichten

Magazin der SPÖ Vöcklabruck

Sonderausgabe

POSTWURFSENDUNG

im Sinne des Parteiengesetzes

LTW/GWR 2021 21A042384 E



Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 4/2021

Erscheinungsort Vöcklabruck

**Bürgermeisterkandidat Schobesberger
erreicht Stichwahl**

SPÖ + 12 Prozent

Auf ein Wort

Peter Schobesberger hat in den vergangenen Wochen immer wieder die Gelegenheit genutzt, mit den



Andreas Löhr

Menschen ins Gespräch zu kommen. Entweder bei den Wochen- und Frischemärkten, oder auch bei den zahlreichen Hausbesuchen. Er hat bei diesen

Gesprächen zugehört und sehr viel mitnehmen können. Er erfuhr, welche Ängste und Sorgen bei den Menschen herrschen, konnte aber auch viele Anregungen und Ideen mitnehmen. Am 10. Oktober entscheiden Sie in einer Stichwahl, wer zukünftig in Vöcklabruck die Amtsgeschäfte im Rathaus führt. Mit Peter Schobesberger bewirbt sich ein Kandidat, der es versteht, bei den Menschen zu sein. Er führt die Bürgerinnen und Bürger wieder mit der Politik zusammen. Politik wird für die Menschen gemacht, und deswegen sucht Peter Schobesberger auch weiterhin das Gespräch mit den Menschen.

Ich bitte Sie auch in der Stichwahl um Ihr erneutes Vertrauen. Unterstützen Sie Peter Schobesberger mit Ihrer Stimme.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst,
Ihr Andreas Löhr

Kontaktieren Sie uns unter
a.loehr@asak.at
oder telefonisch!
Peter Schobesberger,
0664/4304544
Stefan Maier, 0660/5279622
Andreas Löhr, 0676/3023092

Peter Schobesberger

Bei den Menschen

„Ich war immer bei den Menschen und am Wahltag waren die Menschen bei mir“

zem verstarb. Er ist vor mir in Tränen ausgebrochen, war einsam und verzweifelt. Ich hoffe, dass er wieder



Peter Schobesberger im Gespräch mit dem Timelkammer Bürgermeister Johann Kirchberger

Nach etwa **dreitausend Hausbesuchen** hat Bürgermeisterkandidat Peter Schobesberger ein Gefühl für die Menschen in Vöcklabruck und ihre Wünsche an die Gemeindepolitik entwickelt.

„Jedes Mal läuten war eine Überraschung. Alle Leute begegneten mir positiv. Manche waren sichtbar gerührt von meinem Besuch.“ sagt Peter Schobesberger. **Die Anliegen der Menschen sind vielfältig.**

Jedes Gespräch einzigartig. „Zutiefst berührt hat mich die Begegnung mit einem Mann, dessen Frau vor kur-

DI Peter Schobesberger: „Ich möchte über die Parteigrenzen hinweg für unsere Stadt arbeiten“

Freude am Leben findet“ so unser Bürgermeisterkandidat.

Alle Anliegen und Wünsche, die Schobesberger bei den Hausbesuchen mitgenommen hat, sind dokumentiert worden. Von der



Hausbesuche mit Tanja Grander in der Volkssiedlung

Jahreskarte für Hallen- und Freibad, über die Weiterentwicklung des Vöcklabrucker Stadtstrandes, bis zur

weiteren Errichtung von Photovoltaik Bürgerkraftwerken für sauberen Strom.

„Der Wunsch nach einer intakten Umwelt ist für die Menschen zu einem großen Anliegen geworden. Viele, mit denen ich geredet habe, wollen ausreichend Mülleimer in unseren Auen und entlang der Gehwege. Ein Mann fuhr mit seinem Fahrrad ins Dürnauer ASZ, während ich in der Auwaldstraße unterwegs war. Er hat mir erzählt, wie wichtig es für ihn ist, in der Nähe eine gute Infrastruktur zur Entsorgung zu haben,“ betont Schobesberger.

„Die Menschen dürfen nicht das Gefühl haben, dass Politik etwas ist, das von oben herab diktiert wird. Ich komme aus der Mitte der Gesellschaft und das werde ich nie vergessen“, sagt unser Bürgermeisterkandidat abschließend.

Er will die Zeit bis zur Stichwahl

nutzen, um viele Haushalte zu besuchen, die bis jetzt aus Zeit-

„Alle Anliegen und Wünsche, die mir bei den Hausbesuchen mitgegeben wurden, sind dokumentiert.“

gründen nicht besucht werden konnten.

Abschließend sagt unser Bürgermeisterkandidat: „Ich war in den letzten Monaten immer bei den Menschen und am Wahltag waren die Menschen bei mir. Darauf hoffe ich auch in der Stichwahl. Unsere Stadt verdient eine Politik der Nähe und Menschlichkeit.“



Im Gespräch am Stadtplatz



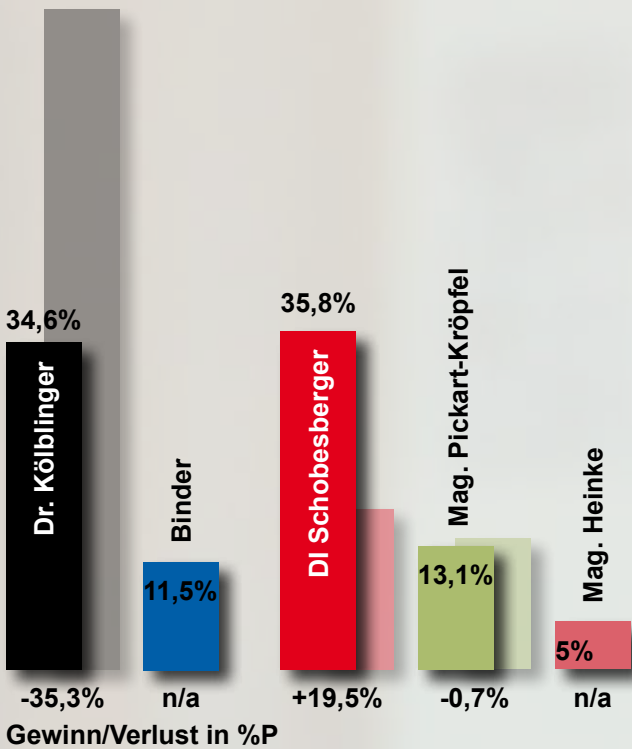
Bei der Lebenshilfe



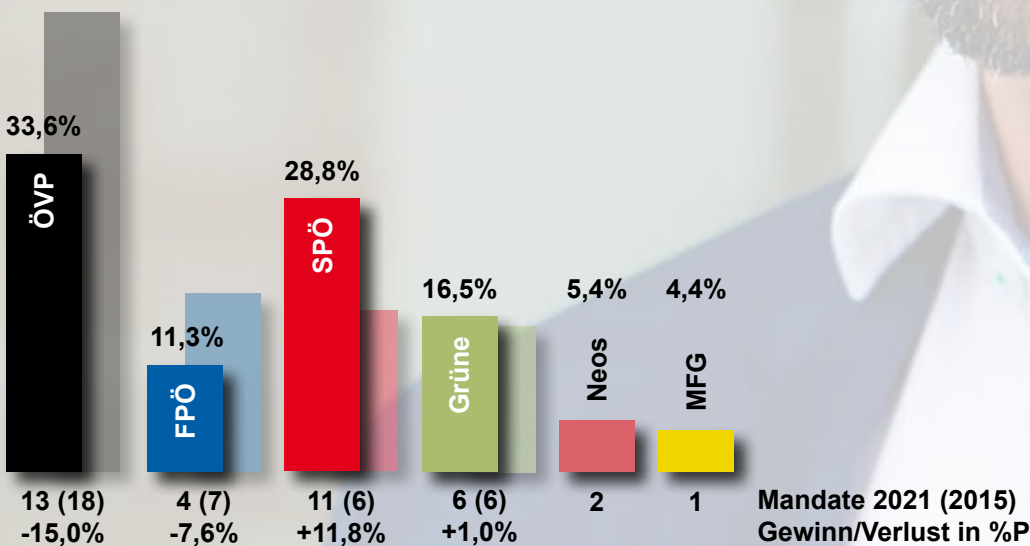
Am Wochenmarkt

Ergebnis 26. September

Bürgermeisterwahl



Gemeinderatswahl



*Wir sagen Danke
und bitten um Ihre Stimme für Peter
Schobesberger am 10. Oktober*